

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 4. Auflage.....	V
Abkürzungsverzeichnis	XIX
Einleitung.....	1
I. Begriff und Systematik des Arbeitsrechts	1
A. Begriff des Arbeitsrechts	1
B. Systematik des Arbeitsrechts	2
II. Arbeitsrechtliche Regelungskompetenz.....	3
III. Arbeitsrechtliche Rechtsquellen und ihre Rangordnung.....	4

Individualarbeitsrecht

Erster Teil: Begründung des Arbeitsverhältnisses	11
I. Zustandekommen eines Arbeitsvertrags	11
A. Abschlusszwang und Einstellungsverbote.....	12
B. Bewerbung und Auskunftsverpflichtung.....	13
C. Der arbeitsrechtliche Vorvertrag.....	17
D. Mitwirkung der Belegschaft bei der Einstellung.....	17
II. Geschäftsfähigkeit im Arbeitsrecht.....	18
III. Formvorschriften im Arbeitsrecht	19
IV. Mängel beim Abschluss des Arbeitsvertrags.....	20
A. Allgemeine Formen der Abschlussmängel und deren Rechtsfolgen ...	21
B. Besonderheiten bei den Rechtsfolgen von Abschlussmängeln bei Arbeitsverträgen.....	23
V. Beschäftigung von Ausländern.....	27
A. Die Beschäftigungsbewilligung.....	28
B. Sicherungsbescheinigung.....	30
C. Kriteriengeleitete Zulassung von Schlüsselkräften.....	30
D. Ausländische Schüler und Studierende und Familienangehörige	32
E. Entsendebewilligung.....	32
VI. Inhalt des Arbeitsverhältnisses.....	33
VII. Abgrenzung zu anderen Vertragsverhältnissen	40
A. Abgrenzung Arbeitsvertrag – Werkvertrag	41
B. Abgrenzung Arbeitsvertrag – freier Dienstvertrag	42
C. Abgrenzung Arbeitsvertrag – Gesellschaftsvertrag	45
D. Abgrenzung Arbeitsvertrag – Bestandvertrag	46
E. Abgrenzung Arbeitsvertrag – Vereinsmitarbeit	47

VII

F. Abgrenzung Arbeitsvertrag – Geschäftsbesorgungsvertrag (Auftragsverhältnis)	47
G. Abgrenzung Arbeitsvertrag – Familien- und Ehegattenmitarbeit.....	48
VIII. Der individualarbeitsrechtliche Arbeitnehmerbegriff.....	49
IX. Unterteilung der Arbeitnehmer	50
A. Angestellte	51
1. Kaufmännische Dienste	53
2. Kanzleiarbeiten.....	53
3. Höhere nicht kaufmännische Dienste	54
4. Der Angestellte ex contractu (Ehrenangestellte)	55
B. Arbeiter	55
C. Arbeitnehmerähnliche Personen.....	56
D. Beschäftigungsverhältnisse mit Ausbildungscharakter.....	58
1. Lehrlinge	58
2. Volontäre und Praktikanten	60
X. Der arbeitsvertragliche Arbeitgeberbegriff	62
XI. Sonderformen von Arbeitsverträgen	63
A. Befristete Arbeitsverhältnisse.....	63
B. Kettenarbeitsverhältnisse.....	67
C. Befristung einzelner Arbeitsbedingungen.....	73
D. Arbeitsverhältnisse auf Lebenszeit	73
E. Das Arbeitsverhältnis auf Probe (Probearbeitsverhältnis) und das Arbeitsverhältnis zur Erprobung.....	74
F. Auflösend bedingte Arbeitsverhältnisse	77
G. Arbeitsverhältnisse für einen vorübergehenden Bedarf.....	78
Zweiter Teil: Rechte und Pflichten aus dem Arbeitsverhältnis.....	81
I. Arbeitnehmerpflichten.....	81
A. Die Arbeitspflicht.....	81
1. Persönliche Arbeitspflicht	82
a) Arbeitskräfteüberlassung.....	82
2. Inhalt der Arbeitspflicht	89
3. Arbeitsort.....	91
4. Versetzung.....	93
a) Arbeitsvertragsrechtliche Grenzen der Zulässigkeit von Versetzungen	94
b) Betriebsverfassungsrechtliche Grenzen der Zulässigkeit von Versetzungen	95
5. Arbeitszeit.....	99
a) Begriff der Arbeitszeit	101
b) Zulässige Verteilung und Ausmaß der Arbeitszeit.....	105
6. Arbeitsruhe	139
B. Die Treuepflicht.....	146
1. Verschwiegenheitspflicht	147
2. Geschenkannahmeverbot (Schmiergeldverbot).....	149
3. Verbot abträchtigen Privatlebens	149
4. Verbot anderweitiger Beschäftigung	150
a) Verbot der Nebenbeschäftigung	150
b) Konkurrenzkluseln/Wettbewerbsabreden.....	153

5. Handlungsgebote.....	156
a) Beistandspflichten	156
b) Anzeigepflichten	157
II. Arbeitgeberpflichten.....	158
A. Rückerstattungspflicht von Vorstellungskosten.....	158
B. Die Entgeltpflicht.....	160
1. Der Entgeltbegriff	160
2. Entgeltformen.....	162
a) Geld- und Naturallohn.....	162
b) Zeitlohn.....	164
c) Leistungs- und erfolgsabhängige Entgeltformen	166
d) Abfertigung.....	176
e) Betriebliche Altersversorgung.....	193
f) Vergütung von Diensterfindungen/Recht am Arbeitsergebnis..	199
g) Freiwillige Leistungen/betriebliche Übung	201
h) Vergütungspflicht für zweckverfehlte Arbeitsleistungen	206
C. Entgeltsicherung.....	207
1. Entgeltsicherung durch das Lohn- und Sozialdumping-Bekämpfungsgesetz (LSD-BG).....	207
2. Rückzahlungsverpflichtungen des Arbeitnehmers.....	209
a) Rückzahlungsverpflichtungen bei irrtümlich erbrachten Arbeitgeberleistungen.....	209
b) Rückzahlung von Ausbildungskosten.....	211
3. Verjährung und Verfall.....	216
4. Unabdingbarkeit und Verzicht.....	220
5. Kautionschutz	225
6. Pfändungsschutz und Verfügungsbeschränkungen.....	226
7. Entgeltsicherung bei Insolvenz	229
a) Der Insolvenz-Entgelt-Fonds	229
b) Sicherungstatbestände.....	230
c) Leistungsberechtigte	231
d) Gesicherte Ansprüche.....	232
e) Beschränkungen des Anspruchs auf Insolvenz-Entgelt	233
D. Entgelt ohne Arbeit.....	236
1. Hinderungsgründe in der Arbeitgebersphäre	237
a) Die Leistungsbereitschaft des Arbeitnehmers	238
b) Vorliegen von Hinderungsgründen in der Arbeitgebersphäre...	238
c) Abdingbarkeit und Höhe des Entgeltfortzahlungsanspruchs....	242
d) Entgeltfortzahlung nach § 1155 ABGB und Arbeitskampf	244
e) Recht auf Beschäftigung	245
2. Hinderungsgründe in der neutralen Sphäre	246
3. Hinderungsgründe in der Arbeitnehmersphäre	249
a) Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall	249
b) Sonstige Hinderungsgründe in der Person des Arbeitnehmers	257
4. Urlaub.....	267
a) Begriff und Zweck des Urlaubs	267
b) Ausmaß und Erwerb des Urlaubs	267
c) Urlaubsverbrauch.....	270
d) Verjährung des Urlaubs	276

e) Urlaub und Krankheit	278
f) Urlaubsentgelt	279
g) Urlaubsansprüche und Beendigung des Arbeitsverhältnisses....	280
h) Aufzeichnungspflicht.....	282
E. Freistellung von der Arbeit unter Entfall des Entgeltanspruchs	282
1. Karenzierungsvereinbarungen und Aussetzungsverträge.....	283
2. Bildungskarenz und KARENZ mit Einstellung einer Ersatzarbeitskraft	286
3. Familienhospizkarenz	289
4. Pflegekarenz.....	290
5. Elternkarenz.....	291
6. Familienzeitbonus	293
F. Fürsorgepflicht	294
1. Technischer Arbeitnehmerschutz	295
a) Allgemeine arbeitsschutzrechtliche Verpflichtungen.....	296
b) Arbeitsstätten und Baustellen	297
c) Arbeitsmittel und Arbeitsstoffe	297
d) Arbeitsvorgänge und Arbeitsplätze.....	298
e) Sicherheitsvertrauenspersonen.....	298
f) Präventivdienste	299
2. Schutz eingebrachter Sachen	300
3. Persönlicher Arbeitsschutz.....	300
a) Nacht- und Nachschwerarbeit	301
b) Kinder- und Jugendlichenschutz	302
c) Schwangeren- und Mutterschutz.....	302
4. Der arbeitsrechtliche Gleichbehandlungsgrundsatz	305
5. Gleichbehandlung nach dem GlBG.....	308
a) Begriff der Diskriminierung.....	310
b) Rechtsfolgen und Beweislast der Diskriminierung.....	315
c) Einkommensbericht.....	317
d) Gleichbehandlungskommission und Gleichbehandlungs- anwaltschaft	317
6. Sonstige gesetzliche Gleichbehandlungsgesetze	319
III. Schadenersatz im Arbeitsrecht	320
A. Schadenersatz im Anwendungsbereich des DHG	321
1. Schädigung des Arbeitgebers durch den Arbeitnehmer.....	323
a) Mankohaftung	326
2. Schädigungen Dritter durch den Arbeitnehmer	328
3. Verfall von und Aufrechnung mit Schadenersatz- und Regress- ansprüchen nach dem DHG.....	331
B. Schädigung des Arbeitnehmers durch den Arbeitgeber	332
C. Eigenschäden des Arbeitnehmers	334
D. Arbeitskollegenhaftung	339
E. Lohnfortzahlungsschaden	340
IV. Betriebsübergang	341
A. Persönlicher Anwendungsbereich der §§ 3 bis 6 AVRAG	342
B. Sachlicher Anwendungsbereich	343
1. Von §§ 3 ff AVRAG erfasste Übertragungsvorgänge.....	344
2. Von §§ 3 ff AVRAG erfasste Übertragungsobjekte	345

3. Der ex-lege-Übergang der Arbeitsverhältnisse.....	348
4. Haftung bei Betriebsübergang.....	354
 Dritter Teil: Beendigung des Arbeitsverhältnisses	357
I. Die einvernehmliche Auflösung des Arbeitsverhältnisses.....	357
II. Die Kündigung	359
A. Kündigungsfristen und -termine	362
1. Die zeit- bzw terminwidrige Kündigung.....	365
B. Der allgemeine Kündigungsschutz.....	366
1. Persönlicher Geltungsbereich des allgemeinen Kündigungs- schutzes	367
2. Das Vorverfahren.....	368
3. Anfechtungsberechtigung und Anfechtungsfristen.....	371
4. Anfechtung wegen verpönter Motive und sittenwidrige Kündigung	376
5. Anfechtung wegen sozialwidriger Kündigung	381
a) Die personenbedingten Kündigungsrechtserfüllungsgründe (§ 105 Abs 3 Z 2 lit a ArbVG).....	385
b) Die betriebsbedingten Kündigungsrechtserfüllungsgründe (§ 105 Abs 3 Z 2 lit b ArbVG)	389
c) Der Sozialvergleich (§ 105 Abs 3 c ArbVG)	392
C. Der besondere Kündigungsschutz.....	394
1. Besonderer Kündigungsschutz für Belegschaftsvertreter	395
2. Besonderer Kündigungsschutz für Behinderte.....	397
3. Besonderer Kündigungsschutz für Mütter und Väter.....	399
4. Besonderer Kündigungsschutz für Präsenz- und Zivildienst- pflichtige	402
5. Besonderer Kündigungsschutz bei Inanspruchnahme von Familienhospiz.....	404
6. Sonstige Fälle des besonderen Kündigungsschutzes	404
D. Das Kündigungsfrühwarnsystem	405
III. Die vorzeitige Beendigung aus wichtigem Grund.....	407
A. Der wichtige Grund im Allgemeinen und seine Geltendmachung	407
B. Die Entlassungstatbestände des AngG.....	412
1. Treuepflichtverletzungen	412
2. Dienstunfähigkeit	414
3. Verstöße gegen das Konkurrenzverbot	415
4. Pflichtverletzungen.....	415
5. Dienstabwesenheit.....	418
6. Täglichkeiten, Verletzungen der Sittlichkeit und Ehrverletzungen	419
C. Die Entlassungstatbestände des § 82 GewO 1859	420
1. Irreführung bei Abschluss des Arbeitsvertrags	420
2. Arbeitsunfähigkeit.....	421
3. Trunksucht	421
4. Vertrauensunwürdigkeit als Folge von Straftaten	421
5. Verrat von Geschäfts- oder Betriebsgeheimnissen	423
6. Betrieb eines abträglichen Nebengeschäftes	424
7. Pflichtverletzungen.....	424
8. Grobe Ehrenbeleidigung, Körperverletzung oder gefährliche Drohung	425

9. Unvorsichtiger Umgang mit Feuer und Licht	425
10. Abschreckende Krankheiten und selbstverschuldete Arbeits-	
unfähigkeit.....	426
11. Gefängnisaufenthalte.....	427
D. Sonstige spezialgesetzliche Entlassungstatbestände.....	427
E. Die Austrittstatbestände des § 26 AngG.....	428
1. Dienstunfähigkeit und Gefährdung der Gesundheit und	
Sittlichkeit	428
2. Vertragsverletzungen durch den Arbeitgeber	430
3. Verletzung der Schutzpflichten	432
4. Tätilichkeiten, Sittlichkeits- und Ehrverletzungen	433
F. Die Austrittstatbestände des § 82 a GewO 1859	434
1. Gefährdung der Gesundheit.....	434
2. Tätliche Misshandlungen und grobe Ehrenbeleidigungen.....	434
3. Versuch der Verleitung zu ungesetzlichen oder unsittlichen	
Handlungen.....	434
4. Ungebührliches Vorenthalten der Bezüge und Verletzung	
wesentlicher Vertragsbestimmungen.....	435
5. Verdienstentzug	435
G. Sonstige Austrittstatbestände	435
H. Vorzeitige Beendigung und Insolvenz.....	435
I. Rechtsfolgen der vorzeitigen Beendigung aus wichtigem Grund.....	438
1. Die gerechtfertigte Entlassung	439
2. Die ungerechtfertigte Entlassung.....	439
3. Der gerechtfertigte Austritt	440
4. Der ungerechtfertigte Austritt.....	441
5. Culpakompensation	441
J. Exkurs: Rücktritt vom Vertrag	443
K. Der allgemeine Entlassungsschutz.....	444
L. Der individuelle Kündigungs- und Entlassungsschutz	448
M. Der besondere Entlassungsschutz	449
1. Besonderer Entlassungsschutz für Belegschaftsvertreter.....	449
2. Besonderer Entlassungsschutz für Mütter und Väter	451
3. Besonderer Entlassungsschutz für Präsenzdienner und Zivildienst-	
leistende	452
4. Besonderer Entlassungsschutz von Lehrlingen	453
5. Besonderer Entlassungsschutz wegen Inanspruchnahme von	
Familienhospizkarenz	453
6. Besonderer Entlassungsschutz für Vertragsbedienstete	454
7. Besonderer Entlassungsschutz für Behinderte und sonstige	
Arbeitnehmergruppen, die zwar einen besonderen Kündigungs-	
schutz, aber keinen ausdrücklichen Entlassungsschutz genießen...	454
N. Kündigungsentschädigung und besonderer Kündigungs- und	
Entlassungsschutz	455
IV. Das Dienstzeugnis	458

Kollektives Arbeitsrecht

Erster Teil: Wesen und Inhalt des kollektiven Arbeitsrechts	463
I. Der Kollektivbezug des Arbeitsrechts.....	463
II. Der Inhalt des kollektiven Arbeitsrechts	466
 Zweiter Teil: Berufsverbandsrecht.....	469
I. Koalitionsrecht	469
A. Wesen der Koalition	469
1. Freiwillige Personenvereinigungen.....	470
2. Regelung der Arbeitsbedingungen als Zielsetzung	471
3. Gegnerfreiheit und Gegnerunabhängigkeit	472
4. Weitere Kriterien?.....	473
B. Die Rechtsgrundlagen.....	474
C. Der Inhalt der Koalitionsfreiheit	479
1. Gründungs- und Beitrittsfreiheit	479
2. Betätigungsfreiheit	482
3. Positive und negative Koalitionsfreiheit	483
D. In Österreich bestehende Koalitionen	485
1. Auf Arbeitnehmerseite	485
2. Auf Arbeitgeberseite	487
II. Pflichtverbandsrecht.....	488
A. Einleitung.....	488
B. Die Wirtschaftskammern	492
1. Grundlegendes.....	492
2. Aufgaben, insbesondere Abschluss von Kollektivverträgen	493
C. Die Kammern für Arbeiter und Angestellte	495
1. Grundlegendes.....	495
2. Aufgaben	495
3. Kammerzugehörigkeit	497
D. Die gesetzlichen Interessenvertretungen in der Landwirtschaft	500
E. Die berufsständisch gegliederten Interessenvertretungen	500
 Dritter Teil: Überbetriebliche kollektive Rechtsgestaltung	503
I. Zur Begriffsbildung	503
II. Der Kollektivvertrag	504
A. Gewährleistung des Kräftegleichgewichts zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer.....	504
B. Der Kollektivvertrag als Normenvertrag.....	506
C. Funktionen des Kollektivvertrags	509
III. Das Zustandekommen von Kollektivverträgen.....	511
A. Die Kollektivvertragsfähigkeit	511
1. Die Ex-lege-Kollektivvertragsfähigkeit.....	512
2. Die behördlich zuerkannte Kollektivvertragsfähigkeit.....	515
B. Abschluss von Kollektivverträgen.....	520
C. Hinterlegung, Publikation	523
IV. Inhalt von Kollektivverträgen	525
A. Der schuldrechtliche (obligatorische) Teil	526
B. Der normative Teil	527

1. Inhaltsnormen (§ 2 Abs 2 Z 2 ArbVG)	528
2. Normen für das Ruhestandsverhältnis (§ 2 Abs 2 Z 3 ArbVG),.....	532
3. Sozialplannormen (§ 2 Abs 2 Z 4 ArbVG)	534
4. Betriebsverfassungsrechtliche Normen (§ 2 Abs 2 Z 5 ArbVG)....	535
5. Gemeinsame Einrichtungen (§ 2 Abs 2 Z 6 ArbVG).....	537
6. Sondergesetzliche Befugnisse (§ 2 Abs 2 Z 7 ArbVG).....	538
V. Die Kollektivvertragsunterworfenheit	539
A. Die Kollektivvertragsangehörigkeit	540
1. Kollektivvertragsangehörigkeit kraft Mitgliedschaft	540
2. Wechsel der Kollektivvertragsangehörigkeit.....	542
3. Kollektivvertragsangehörigkeit und Betriebsübergang.....	544
4. Besondere, durch die GewO 1994 bedingte Fälle der Kollektiv- vertragsangehörigkeit.....	547
5. Kollektivvertragsangehörigkeit ausländischer Arbeitnehmer	548
B. Die Außenseiterwirkung	550
C. Geltungsbereichsbestimmungen.....	552
D. Mehrfach-Kollektivvertragsangehörigkeit	554
1. Die fachlich bedingte Kollektivvertragskollision auf Arbeit- geberseite	555
2. Mischverwendung	560
3. Sonstige Kollisionen.....	561
VI. Die Rechtswirkungen des normativen Teils.....	562
A. Die Normwirkung	562
B. Die zwingende Wirkung.....	562
C. Das Günstigkeitsprinzip	568
D. Auslegung	571
E. Bindung an die Grundrechte	573
VII. Beendigung von Kollektivverträgen	574
A. Kündigung	575
B. Erlöschen	575
C. Autonome Beendigungsregeln und allgemein vertragliche Beendigungsgründe.....	576
D. Die Nachwirkung.....	577
VIII. Behördliche Normsetzung	579
A. Die Satzung.....	579
1. Voraussetzungen und Verfahren der Satzungserklärung	579
2. Rechtswirkungen und Rechtsnatur	581
3. Beendigung.....	582
B. Der Mindestlohnitarif	583
C. Das Lehrlingeinkommen	586
D. Der Heimarbeitstarif.....	587
E. Der Gesamtvertrag.....	588
Vierter Teil: Arbeitskampf.....	591
I. Erscheinungsformen	591
A. Streik	593
B. Aussperrung	594
II. Positivrechtliche Grundlagen.....	595
A. Europäische Ebene.....	597
B. Nationale Ebene.....	601

III.	Kollektivrechtliche Aspekte des Arbeitskampfs.....	605
A.	Arbeitskampfverbote	605
1.	Kollektivvertragliche Friedenspflicht	605
2.	Betriebsverfassungsrechtliche Friedenspflicht.....	606
B.	Sittenwidrige Arbeitskämpfe.....	608
1.	Arbeitskampf ohne Bezug zum Kampfgegner.....	608
2.	Sittenwidrige und verbotene Kampfziele.....	610
3.	Sittenwidrige Arbeitskämpfe.....	611
IV.	Individualrechtliche Aspekte des Arbeitskampfs.....	612
A.	Arbeitskampf und Arbeitsvertrag.....	612
B.	Der Entgeltanspruch der Arbeitswilligen	614
V.	Schlichtungsrecht.....	616
 Fünfter Teil: Betriebsverfassung		619
I.	Grundbegriffe	619
A.	Wesen und Funktion des Betriebsverfassungsrechts.....	619
B.	Der Geltungsbereich des Betriebsverfassungsrechts.....	624
C.	Die (fachlichen) Ebenen betriebsverfassungsrechtlicher Interessenvertretung	626
1.	Der Betrieb.....	626
2.	Das Unternehmen	635
3.	Der Konzern.....	637
D.	Der persönliche Geltungsbereich des Betriebsverfassungsrechts	638
1.	Die Arbeitnehmer.....	638
2.	Ausnahmen vom betriebsverfassungsrechtlichen Arbeitnehmerbegriff.....	643
3.	Die Belegschaften	648
E.	Der räumliche Geltungsbereich des Betriebsverfassungsrechts.....	651
II.	Organisationsrecht	652
A.	Organisation der Arbeitnehmer auf Betriebsebene	654
1.	Die Betriebsversammlung.....	655
2.	Der Wahlvorstand	658
3.	Der Betriebsrat.....	659
a)	Gruppenbetriebsrat, Gemeinsamer Betriebsrat und Sondervertretungen.....	659
b)	Die Betriebsratswahl.....	660
c)	Geschäftsführung	672
d)	Tätigkeits- und Mitgliedschaftsdauer	675
e)	Zuständigkeitsbereich	680
4.	Der Betriebsausschuss.....	681
B.	Organisation der Arbeitnehmer auf Unternehmensebene	684
1.	Die Betriebsräteversammlung	684
2.	Der Zentralbetriebsrat.....	685
C.	Die Konzernvertretung	689
D.	Europäische Betriebsverfassung	693
1.	Geltungsbereich.....	694
a)	Der Begriff der Unternehmensgruppe	695
b)	Die zentrale Leitung	696
2.	Das besondere Verhandlungsgremium	697

a) Die Errichtung und Zusammensetzung des besonderen Verhandlungsgremiums	697
b) Entsendung der Mitglieder des besonderen Verhandlungsgremiums.....	698
c) Konstituierung und Tätigkeit des besonderen Verhandlungsgremiums.....	699
3. Der Europäische Betriebsrat kraft Vereinbarung	701
4. Verfahren zur Unterrichtung und Anhörung der Arbeitnehmer....	702
5. Der Europäische Betriebsrat kraft Gesetzes	703
a) Zusammensetzung.....	704
b) Entsendung	704
c) Organisation des Europäischen Betriebsrats kraft Gesetzes....	704
d) Kompetenzen und Pflichten des Europäischen Betriebsrats kraft Gesetzes	706
6. Rechte und Pflichten der Arbeitnehmervertreter in der Europäischen Betriebsverfassung.....	707
7. Arbeitnehmerbeteiligung bei grenzüberschreitenden Verschmelzungen	709
E. Die Organe der Jugendbelegschaft	710
F. Finanzierung und Kostentragung der Belegschaftsvertretung.....	711
1. Der Betriebsratsfonds	712
2. Der Zentralbetriebsratsfonds	715
3. Beistellung von Sacherfordernissen	716
III. Persönliche Rechtsstellung der Belegschaftsmitglieder und -funktionäre	719
A. Die Freistellungsansprüche	719
B. Bildungsfreistellung	723
C. Benachteiligungs- und Privilegierungsverbot.....	725
D. Weisungsfreiheit	728
E. Verschwiegenheitspflicht.....	730
F. Haftung	733
G. Die Rechtsstellung der Belegschaftsmitglieder.....	735
IV. Befugnisse der Arbeitnehmerschaft	737
A. Einteilung und Systemfragen	737
1. Zwingende Mitbestimmung ohne Rechtsschutz	740
2. Zwingende Mitbestimmung mit Rechtsschutz	743
3. Erzwingbare Mitbestimmung.....	745
B. Die allgemeinen Befugnisse.....	745
1. Überwachung.....	746
2. Beratung, Information und Intervention	748
3. Arbeitsschutz	751
4. Selbständige Wohlfahrtseinrichtungen	752
C. Mitwirkung in sozialen Angelegenheiten	753
1. Mitwirkung in betriebseigenen Einrichtungen.....	753
2. Notwendig und ersetzbar zustimmungspflichtige Maßnahmen....	757
a) Disziplinarordnungen.....	757
b) Personalfragebögen.....	759
c) Leistungslöhne.....	761
d) Kontrollmaßnahmen, Kontrollsysteme und Personal- informationssysteme	763

3. Gegenstände erzwingbarer Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten	771
a) Allgemeine Ordnungsvorschriften.....	771
b) Arbeitszeitverteilung.....	772
c) Modalitäten der Lohnzahlung	774
d) Benutzungsvorschriften.....	774
e) Nacharbeit	775
D. Mitwirkung in personellen Angelegenheiten.....	775
E. Mitwirkung in wirtschaftlichen Angelegenheiten.....	777
1. Umfang und Intensität der Mitwirkung	777
2. Informationsrecht, Intervention, Beratung.....	778
3. Betriebsänderungen.....	781
a) Informationspflicht und Beratung.....	782
b) Sozialplan.....	783
c) Einspruch gegen die Wirtschaftsführung (§ 111 ArbVG)	789
d) Staatliche Wirtschaftskommission (§ 112 ArbVG)	793
4. Mitwirkung im Aufsichtsrat (§ 110 ArbVG)	794
a) Von der Mitbestimmung erfasste Unternehmen und Konzerne	797
b) Entsendungsverfahren	798
c) Funktionsperiode	801
d) Persönliche Rechtsstellung der Arbeitnehmervertreter.....	802
e) Besondere Befugnisse der Arbeitnehmervertreter	803
F. Ausnahmen von der Mitbestimmung – Tendenzschutz	807
V. Betriebsvereinbarungsrecht	810
A. Funktionen und Rechtsnatur der Betriebsvereinbarung	810
B. Zustandekommen von Betriebsvereinbarungen.....	813
1. Betriebsvereinbarungsfähigkeit	813
2. Vertragsabschluss, Form, Wirksamkeit	814
3. Schlichtung	815
4. Zulässiger Inhalt	817
a) Arbeitnehmerschutz	819
b) Krankheit	822
c) Altersversorgung	823
d) Entgeltfragen	824
e) Arbeitszeit.....	826
f) Urlaub	826
g) Frauen- und Familienförderung	828
h) Angelegenheiten kollektiver Rechtsgestaltung.....	828
C. Geltungsbereich.....	829
1. Persönlicher Geltungsbereich, insbesondere bei Sozialplan- und Pensionsansprüchen	829
2. Betriebsübergang und Umstrukturierung.....	833
D. Rechtswirkungen.....	836
1. Die normative Wirkung	836
2. Die relativ zwingende Wirkung	837
3. Verhältnis zu anderen Rechtsquellen.....	837
4. Kollisionsprobleme	838
5. Auslegung.....	839
E. Beendigung, Nachwirkung.....	840

Inhaltsverzeichnis

F. „Freie“ Betriebsvereinbarungen	843
1. Einzelvertragliche Ergänzung via „Vertragsschablone“	844
2. Beendigung bzw Abänderung der „freien“ Betriebsvereinbarung	847
a) Unkenntnis des Vorliegens einer bloß „freien“ Betriebsvereinbarung	848
b) Wissentlicher Abschluss einer bloß „freien“ Betriebsvereinbarung	848
Stichwortverzeichnis.....	851